Aufruf!

Bei der Reichspräsidentenwahl am 13. März erhielt der Generalfeldmarschall von Hindenburg 18 654 690 Stimmen, also ca. die Hälfte aller abgegebenen Stimmen. Niemand glaubt, daß es beim zweiten Wahlgang einer der beiden radikalen Parteien gelingen wird, die ihnen fehlenden 7,3 oder sogar 13,6 Millionen Stimmen aufzuholen; trotzdem haben diese Parteien ihre Kandidaten wieder aufgestellt und zwingen damit das deutsche Volk zum zweiten Wahlkampf.—Die Vereinigten Hindenburg-Ausschüsse sind daher auch ihrerseits gezwungen, den Kampf wieder aufzunehmen und fordern alle klar denkenden deutschen Männer und Frauen auf, der Selbstzerfleischung des deutschen Volkes durch Parteikämpfe endlich ein Ende zu bereiten und am 10. April entsprechend zu handeln.—

Keine Stimme darf fehlen! Alle 18,6 Millionen bisheriger Wähler, vereint mit den Stimmen der Parteien ohne eigenen Kandidaten und mit den Säumigen der letzten Wahl, kämpfen für Überparteilichkeit der Staatsführung und Einheit der Nation. Sie wählen am 10. April geschlossen Hindenburg!

Die vereinigten Hindenburg-Ausschüsse

